

Medienmitteilung der Zürcher Hochschule der Künste vom 27. September 2012

Theater-Austausch-Festival zwischen Zürich und Hildesheim

«Hilde an der Sihl» am 5. und 6. Oktober 2012

Am 5. und 6. Oktober findet auf der Bühne A an Theater der Künste zum zweiten Mal das Festival «Hilde an der Sihl» statt. Die Theaterstudierenden der Zürcher Hochschule der Künste bieten in Zusammenarbeit mit dem Institut für Medien und Theater der Universität Hildesheim ein buntgemischtes Programm. Während zwei Tagen erzählen sie Geschichten über David Hasselhoff, beleuchten das Thema «Weiblichkeit» von verschiedenen Seiten, diskutieren und feiern miteinander. Das Austauschfestival gibt dabei auch der interessierten Öffentlichkeit Gelegenheit, Einblick in die Theaterausbildung und deren Output zu erlangen.

2011 wurde «Hilde an der Sihl» zum ersten Mal durchgeführt. Ziel des Festivals ist der kreative Austausch der Theaterstudierenden zwischen Zürich und Hildesheim. Der Eintritt zu allen Produktionen ist frei, Tickets können reserviert werden.

Hasselhoff, Weiblichkeit und Sexualität

Ein sprechendes Auto, rote Badehosen und die Berliner Mauer; David Hasselhoffs Leben bietet Stoff für grosse Geschichten. Mit «If you don't love me now . . . David Hasselhoff erzählt» geben Jan-Peter Horstmann und Dustin Hoffman (Zürich) Einblicke in das Leben eines Mannes, der immer auf die Bühne wollte, grosse Erfolge gefeiert hat und abgrundtief abgestürzt ist. Dem weiblichen Geschlecht haben sich dagegen Peer Ziegler, Marja Christians und Isabel Schwenk (Hildesheim) in «Salome» gewidmet. Die Performance verwebt das Drama von Oscar Wilde mit einer performativen Auseinandersetzung. Sie behandelt Themen wie Prostitution, Weiblichkeit und Geschlecht im Allgemeinen.

Am Samstag zeigen Johanna Zielinski und Jelena Moser (Zürich) ein Stück zum Thema Exzess. Sie setzen sich darin mit den Verbindungen zwischen Pornographie und Emanzipation, mit Beziehungen sowie mit der eigenen sexuellen Identität auseinander.

Im Rahmenprogramm des Festivals bieten Gesprächsformate, Künstlertreffs und Partys vielfältigen Anlass zum Austausch und zum Kennenlernen.

Kontakt

Zürcher Hochschule der Künste
Hochschulkommunikation
Toni-Areal, Pfingstweidstrasse 96, Postfach
Postfach, CH-8031 Zürich

zhdk.kommunikation@zhdk.ch
+41 43 446 44 20